

Untersuchung eines COVID-19-Ausbruchs in einem Nachtclub in Berlin (März 2020)

Vorläufige Ergebnisse (V2 - 09.07.2020)

- **Gesundheitsamt Berlin Mitte:** L. Murajda, M. Kunze, F. Steitz, S. Kochs
- **Institut für Virologie, Charité Universitätsmedizin:** V.M. Corman
- **Robert Koch Institut:** N. Muller, N.J. Saad, N. Zeitlmann



Video: Abendschau | 10.03.2020 | Max Kell | Studiogespräch mit Gerd Gigerenzer | Bild: dpa/Kalaene

Zweiter Club mit vielen Infizierten

26 Corona-Infizierte feierten in Berliner Clubs

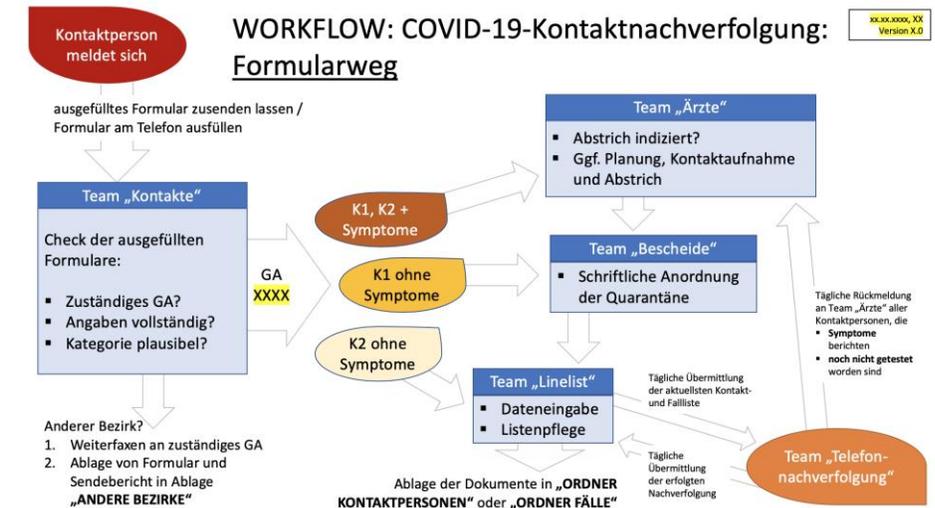
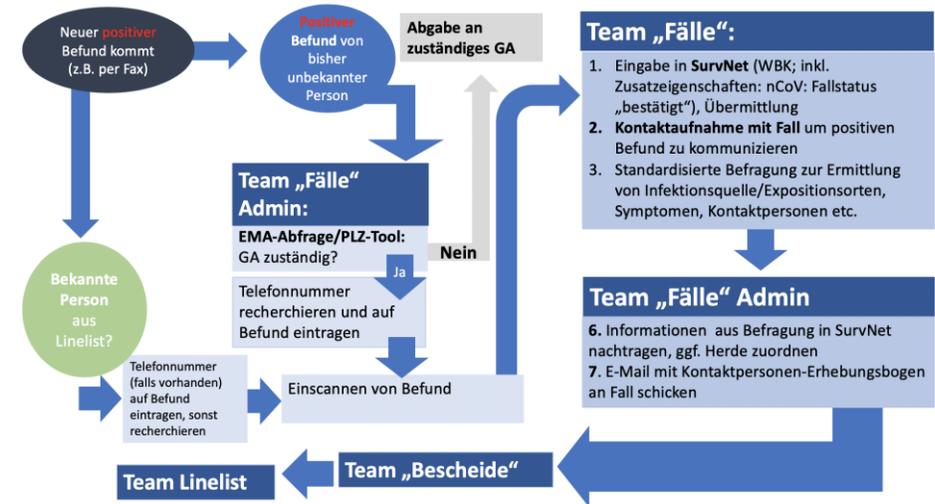


10.03.20 | 18:35 Uhr

Mehr als die Hälfte der bis Dienstagmittag bekannten Corona-Infizierten in der Hauptstadt hatte in zwei Berliner Clubs gefeiert. Nun geraten Clubs als Verbreitungsweg ins Visier - erste Amtsärzte plädieren für schärfere Auflagen. Von Robin Avram

03.2020: Amtshilfeersuchen des Gesundheitsamts Berlin-Mitte

- **Kontext:**
 - 3 Tage nach Pressemitteilung: Meldung von >500 Kontaktpersonen beim GA Mitte
- **Ziele des Amtshilfeersuchen:**
 - Organisationsentwicklung (Definition von Zuständigkeiten, standardisierte Arbeitsabläufe & Fragebögen, Dokumentation, „Workflows“)
 - Wissenschaftliche Aufarbeitung des Ausbruchs in Nachtclub X
- **Unterstützung vor Ort:**
 - Claudia Ruscher (LaGeSo; 09.-12.03.2020)
 - Nadine Muller (RKI; 09.03.-Anfang April 2020)



Ausbruchsuntersuchung: Nachtclub X

Ende April 2020: Weiterführung der Ausbruchsuntersuchung

Ziele:

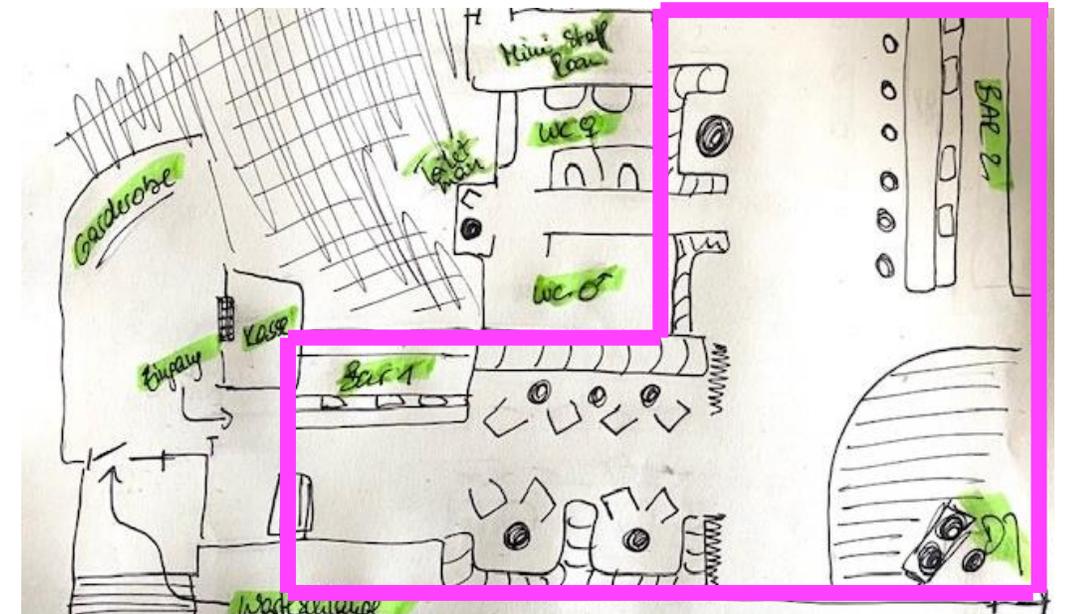
- Ausmaß des Ausbruchs erfassen
- Beschreibung von Faktoren der viralen Transmission im gegebenen Setting
- Überprüfung der Virusquelle (common point source?)
- Erfassung von klinischen Falldaten (u.a. Inkubationszeiten)

Aktivitäten:

- Club-Begehung
- Befragung aller Mitarbeitende & alle gemeldeten Fälle zum Cluster
- Antikörpertestung bei Mitarbeitenden
- Genomsequenzierung an verfügbaren Proben (aus initialer Diagnostik)

Ergebnisse: Rahmen des Ausbruchs

- **Räumliche Gegebenheiten:**
 - 150 m² Clubfläche, Fenster vorhanden (wegen Lärm geschlossen), Be- und Entlüftung funktional (Ende März 2020 fachlich geprüft)
- **Veranstaltungen:**
 - 1. Event: 29.02.2020 (ca. 300 Gäste)
 - 2. Event: 02.03.2020 (ca. 150 Gäste)
 - 3. Event: 05.03.2020 (ca. 200 Gäste)
 - Schließung des Clubs am 06.03.2020
 - Insgesamt 17 Mitarbeiter an allen 3 Events



Ergebnisse: Ausmaß des Ausbruchs

Ermittelte Fallzahlen:

- 58 Fälle dem LaGeSo übermittelt
- 17 weitere bestätigte Fälle identifiziert
- Dunkelziffer vermutlich höher (20 weitere, vermutliche Fälle – aber ohne Bestätigung)

Attack Rates:

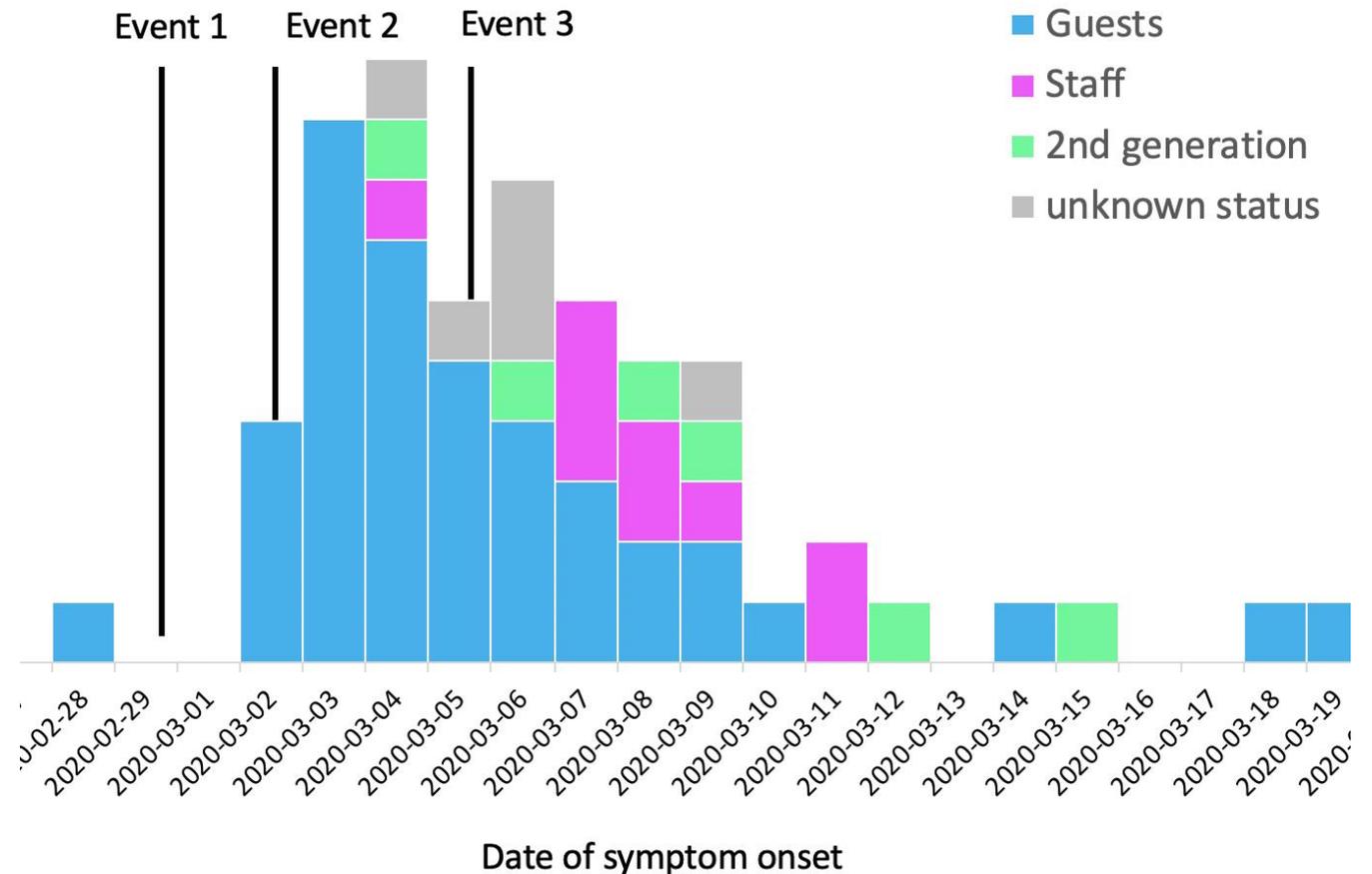
- **12,7%** -> Event 1 (38 Fälle / 300 Gäste)
- **0,0%** -> Event 2 (0 Fälle / 150 Gäste)
- **2,5%** -> Event 3 (4 Fälle / 200 Gäste)
- **60,0%** -> Mitarbeitende (9 Fälle / 15 Mitarbeitende)

Bestätigte Fälle	n	%
Fälle insgesamt:	75	100
Übermittlung LaGeSo:	58	77.3
Fälle über Befragung und SurvNet-Extrakt:	17	22.7
<i>Davon Fälle in anderen BL</i>	6	

Fallgruppe	n	%
Fälle insgesamt:	75	100
1. Generation:	54	
<i>Gäste</i>	46	61,3
<i>Mitarbeiter</i>	9	12,0
2. Generation:	9	12,0
Bestätigte Fälle mit unbekanntem Status:	11	14,6

Ergebnisse: Ursprung des Ausbruchs

- Event 1 (29.02.2020):
 - Fall aus Hessen mit Symptombeginn 28.02. => symptomatisch im Club
 - **Wahrscheinlichster Indexfall**
- Event 2 (02.03.2020):
 - Keine gemeldeten Fälle unter Gästen
- Event 3 (05.03.2020):
 - Mitarbeiter mit Symptombeginn 04.03. (am 29.02. und 05.03. gearbeitet (Arbeitsposition nahe Tanzfläche))
- Gensequenzierung an 16 verfügbaren Proben (Abstriche von initialer Diagnostik):
 - Identische Sequenzen
 - Ursprung: In Europa vorkommende Sequenz (Endanalyse ausstehend)



Bewertung und Schlussfolgerung:

- **Bewertung:**

- Positive und produktive Zusammenarbeit mit Kollegen vom GA Mitte
- Nur deskriptive Studie und keine analytische Studie
- Cluster-Zuordnung in SurvNet (zumindest im initialen COVID-Geschehen) nicht lückenlos
- Zusammenarbeit mit anderen GÄ teilweise problematisch

- **Schlussfolgerung:**

- Detaillierte Beschreibung eines weiteren *Superspreading*-Events
- Zusätzliche Evidenz für hohes Übertragungsrisiko im gegebenen Setting (Innenraum, schlechte Belüftung, dichtes Gedränge)